

Frühlingskonzert in der Kulturkirche Heilig Kreuz

Zu einem festlichen Konzert für Männerchor und Orgel lud der Männerchor der Bezirke Essen und Ruhr-Emscher in die Bottroper Kulturkirche Heilig Kreuz ein.

Kunst- und Kulturkirche Heilig Kreuz

Im eher ungewöhnlichen Architekturstil wurde die Kirche Heilig Kreuz in den Jahren 1955 bis 1957 erbaut. Seit dem Jahr 2008 wird sie nicht mehr für kirchliche Zwecke genutzt und dient so als Konzert- und Ausstellungsort. Das parabelförmige Kirchenschiff zeichnet sich durch eine zur Straßenseite weithin sichtbare Glaskunstfassade aus und lockt manchen Kunstliebhaber an, sich das Gebäude mit seinen vielen Besonderheiten auch einmal von innen anzuschauen. Neben optisch ansprechenden Eindrücken kommt hier aber auch der Musikliebhaber auf seine Kosten. Mancher Musiker hat hier schon mit Klängen der Pfeifenorgel, des kircheneigenen Flügels oder Cembalos den Raum erfüllt und für eine ganz besondere Atmosphäre gesorgt.

Frühlingkonzert mit Chor- und Orgelklängen

Das gelang nun auch dem Bezirksmännerchor Essen/Ruhr-Emscher der Neuapostolischen Kirche. Unter der Leitung von Gerald Steppuhn bracht der Chor im Rahmen eines festlichen Frühlingskonzerts sakrale Chorwerke von Franz Schubert, Hermann Ober und Melchior Vulpius zu Gehör. Mit bekannten Liedern wie beispielsweise dem vertonten Tersteegen-Text „Gott ist gegenwärtig“ und dem „Heilig, heilig, heilig“ aus der Deutschen Messe stellte der Chor die Größe und Allmacht Gottes in den Vordergrund. Im zweiten Teil des Konzertes wurde der Schwerpunkt inhaltlich mit Liedvorträgen wie „Ich bin dein, Herr Jesus Christ“ und „Siehe, ich komme bald“ auf die Treue zu Jesus Christus und die Sehnsucht nach seiner Wiederkunft gelegt.

Abgerundet wurde das Programm mit Orgelwerken von Johann Sebastian Bach, die von Gerald Steppuhn mit beeindruckender Souveränität an der dreimanualigen Breil-Orgel vortragen wurde.

Begeisterte Zuhörer spenden Beifall und fördern den Erhalt der Kirche

Nach dem rund eineinhalbstündigen Programm brachten die Konzerthörer ihre Begeisterung durch langanhaltenden Applaus und Standing Ovations zum Ausdruck.

Mit den Eintrittsgeldern des Konzerts konnte ein schöner Beitrag an den Förderverein der Kulturkiche Heilig Kreuz erzielt werden, der die Gelder für den Erhalt des wertvollen Bauwerkes nutzt.

4. März 2018

Text: Diana Radzeweit

Fotos: R. G. M.

